



# Waldenburger Stadtbote

**Amtsblatt,  
Heimat- und Bürgerzeitung  
der Stadt Waldenburg**



Jahrgang 14

Mittwoch, 5. April 2006

Nr. 3/2006

## „Sorbische Osterbräuche“

**Sonderausstellung im Museum Waldenburg  
(18.3.-23.04.2006)**

Besonders in der Lausitz, bei der sorbischen Minderheit, sind traditionelle Osterbräuche lebendig geblieben und werden von den ca. 60.000 Sorben gepflegt. Wie bei allen Völkern, so waren und sind auch die Bräuche der Sorben Ausdruck ihrer Kultur und Lebensweise. Sie entstanden auf der Grundlage des sozialen, wirtschaftlichen und religiösen Umfeldes. Einzelne Jahreszeiten oder Übergänge von einem zum anderen Zeitzyklus wurden kultisch ausgeschmückt. Bei den Sorbischen Osterbräuchen verbinden sich vorchristliche Elemente mit religiösen Inhalten.

Zu den bekanntesten sorbischen Bräuchen zählt das Gestalten von Ostereiern. Typische Gestaltungselemente sind hierbei Dreieck, Kreis, Punkt und Strich, die stilisiert, oft in geometrischen Formen, aber auch als naturalisierte Ornamente auf das Ei gebracht werden. Dabei stellt das Dreieck das christliche Symbol der Trinität dar; Kreis und Punkt symbolisieren Schutz für Mensch und Tier

vor Dämonen, Striche bedeuten Sonnenstrahlen und stehen für Wärme, Licht und Erwachen der Vegetation.

Alljährlich wird der Wettbewerb um „das schönste Sorbische Osterei“ in Bautzen ausgerufen. Die besten Resultate vom letzten Jahr sind in der Ausstellung im Museum Waldenburg zu bewundern. Dabei werden auch die einzelnen Arbeitsschritte der unterschiedlichen Techniken, wie dem Wachsbossieren, Kratz-, Ätz- und Wachs-technik, vorgestellt.

In der Ausstellung wird aber auch das sogenannte Osterreiten, ein Brauch der katholischen Sorben, vorgestellt. Früher sollten sie als Feldumritte die Saat vor Missgunst schützen. In christlicher Zeit wurden daraus Osterprozessionen, um die Osterbotschaft den Nachbargemeinden zu verkünden.

Weitere sorbische Osterbräuche sind das Klappern der Jungen am Karfreitag, das Ostersingen der Frauen, Osterfeuer am Ostersonntag und das Waleien, auch Ostereierrollen genannt.



### Öffnungszeiten:

Di-Fr	9.00–16.00 Uhr
Sa/So	9.30–17.00 Uhr
Ostern ( 14.-17.4.)	9.30–17.00 Uhr



**Öffentliche Bekanntmachungen**

**Bekanntgabe von Beschlüssen**

... aus der Sitzung des Stadtrates vom 14. März 2006

- 03/03/2006 Beschluss des Haushaltsplanes und Haushaltssatzung 2006 der Stadt Waldenburg
- 04/03/2006 Beschluss zur Einräumung einer Grunddienstbarkeit am Flurstück-Nr. 750/2 der Gemarkung Waldenburg (Altweinhölzchen)
- 05/03/2006 Beschluss zur Kanalübergabe an den AZV Lungwitztal-Steegenwiesen
- 06/03/2006 Beschluss zum Erwerb des Flurstückes-Nr. 37/3 der Gemarkung Schlagwitz

**Bekanntgabe der Sitzungstermine**

**– Sitzung des Stadtrates**

Die nächste öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Waldenburg findet am Dienstag, dem 11. April 2006, 19.30 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses Waldenburg statt.

Dazu sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung geben wir durch Aushang an der Verkündungstafel des Rathauses in der Weinkellergasse bekannt.

**– Sitzung des Verwaltungsausschusses**

Die nächste öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses findet am Dienstag, dem 25. April 2006, 18.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses Waldenburg statt.

Dazu sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung geben wir durch Aushang an der Verkündungstafel des Rathauses in der Weinkellergasse bekannt.

**– Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses**

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der Verwaltungsgemeinschaft „Waldenburg“ findet am Donnerstag, dem 27. April 2006, 19.30 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses Waldenburg statt. Dazu sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Die Tagesordnung geben wir durch Aushang an der Verkündungstafel des Rathauses in der Weinkellergasse bekannt.

**– Sitzung des Technischen Ausschusses**

Die nächste öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses findet am Dienstag, dem 02. Mai 2006, 18.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses Waldenburg statt. Dazu sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Die Tagesordnung geben wir durch Aushang an der Verkündungstafel des Rathauses in der Weinkellergasse bekannt.

**Einwohnerversammlung in der Altstadt**

Alle interessierten Einwohner der Altstadt sind zur Einwohnerversammlung am 13. April 2006, 19.00 Uhr, im Vereinshaus Am Anger zum Thema „Städtebauliche Erneuerung im Fördergebiet Altstadt“ herzlich eingeladen.

**Öffnungszeiten in der Stadtverwaltung**

**Stadtverwaltung/Standesamt:**

- Mo, Mi, Fr geschlossen
- Di 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
- Do 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

**Einwohnermeldeamt:**

- Mo 8.00 bis 12.00 Uhr
- Di 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
- Mi geschlossen
- Do 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
- Fr 8.00 bis 12.00 Uhr

(außerhalb der Öffnungszeiten nach vorheriger telefonischer Absprache)

**Die Kleiderkammer**

ist ab 1. März 2006 im Gebäude der ehem. Teilschule im Erdgeschoss, zu folgenden Öffnungszeiten geöffnet:

- Mo. und Mi. 8.00–12.00 Uhr und 12.30–14.30 Uhr
- Di. 8.00–12.00 Uhr und 12.30–16.30 Uhr
- Do. 8.00–12.00 Uhr und 12.30–15.30 Uhr
- Fr. 8.00–11.00 Uhr

**Die Bücherei am Eurogymnasium**

ist während der Osterferien vom 18. – 21. April 2006 wegen Urlaub geschlossen. Ein herzliches Dankeschön an Frau Steffi Griego für die gespendete Büchersendung.

**Mikrozensus 2006**

Seit Anfang Januar 2006 sind vom Statistischen Landesamt eingesetzte Erhebungsbeauftragte unterwegs, um ausgewählte Haushalte zu befragen. Nähere Informationen finden Sie an der Verkündungstafel des Rathauses in der Weinkellergasse.

**Beratungsstelle für behinderte und chronisch kranke Menschen**

Sprechzeit in Waldenburg: am 27. April 2006, Obere Kirchgasse 1, Betreutes Wohnen, 9.00 bis 12.00 Uhr, telefonische Anfragen unter: 03763/52777, Frau Bönsch

**Ausbildungsbegleitende Hilfen**

werden in der GBF e.V. in Glauchau für Auszubildende mit einem betrieblichen Ausbildungsplatz angeboten. Interessenten wenden sich an: Frau Schicht oder Herrn Förtsch (Telefon: 03763/508417 oder 508469.

**Die Selbsthilfegruppe für Suchtkranke**

trifft sich jeden 1. Dienstag im Monat um 18.00 Uhr in Waldenburg, Altenburger Str. 79, im Geschäftsraum der Diakonie.

**Änderung Termin Abfallentsorgung**

Die Abfallentsorgung vom Karfreitag, dem 14. April 2006 wird auf Donnerstag, den 13. April 2006 vorgezogen. Davon betroffen sind die Ortsteile Dürrenuhlsdorf, Franken, Schlagwitz und Schwaben.

**Redaktionsschluss**

für die Maiausgabe ist am 18. April 2006.

## Öffentliche Bekanntmachungen

### **Bekanntmachung des Regierungspräsidiums Chemnitz**

Az.: 14-0513.25/2004.001 vom 15. März 2006

*Planfeststellung Neubau der BAB A 72 Chemnitz – Leipzig, Abschnitt 2*

AS A 72 / B 95 bei Niederfrohna (o.) bis AS A 72 / B 175 bei Rathendorf (Bau-km 10+608 bis Bau-km 22+790)

– **Anhörungsverfahren** –

1. Die Erörterung wird am **25.04./26.04./27.04.2006** sowie am **03.05./04.05./05.05.2006** jeweils ab 10:00 Uhr im Förderverein Kultur- und Schützenhaus Penig e.V., Kleiner Saal, Schützenhausstraße 8 in 09322 Penig durchgeführt.

Einlass ist ab 9.15 Uhr.

**Organisatorischer Hinweis:**

Die Termine am 25.04./26.04. und 27.04.2006 beginnen jeweils mit einer ausführlichen Vorstellung des Vorhabens durch den Vorhabenträger.

Am **25.04.2006** ist beabsichtigt, das Gutachten der RegioConsult Verkehrs- und Umweltmanagement GbR aus Juli 2005 und die damit verbundenen Einwendungen zu erörtern.

Am **26.04.2006** sowie am **27.04.2006** ist beabsichtigt, die sonstigen Einwendungen der Bürger zu erörtern.

Am **03.05.2006** erfolgt die Erörterung bergrechtlicher Belange.

Am **04.05.2006** erfolgt die Erörterung der landwirtschaftlichen Belange.

Am **05.05.2006** erfolgt die Erörterung mit

den Trägern öffentlicher Belange sowie den anerkannten Umweltverbänden.

**Allgemeiner Hinweis:**

Die Termine beginnen jeweils zu den angegebenen Uhrzeiten. Eine konkrete Aussage zum jeweiligen Schluss der Veranstaltung ist nicht möglich.

2. Die Teilnahme am Termin ist jedermann, dessen Belange durch das Bauvorhaben berührt werden, freigestellt. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann, dass verspätete Einwendungen ausgeschlossen sind und dass das Anhörungsverfahren mit Schluss der Verhandlung beendet ist. Sofern Einwender nicht am Erörterungstermin teilnehmen, gelten die von ihnen erhobenen Einwendungen als aufrecht erhalten und werden im weiteren Verfahren als bestehende Einwendungen entsprechend berücksichtigt.

3. Durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

4. Der Erörterungstermin ist **nicht öffentlich**.

Chemnitz, den 15. März 2006  
Regierungspräsidium Chemnitz  
gez. Wehner, Regierungsvizepräsident

### **Bekanntmachung des Regierungspräsidiums Chemnitz**

Az.: 14-0513.26/2005.004

*Planfeststellung B 180 Ortsumgehung westlich Waldenburg*

– **Anhörungsverfahren** –

1. Die Erörterung wird durchgeführt am **09.05./10.05. und 11.05.2006** jeweils ab 9:00 Uhr in der Aula der Franz-Mehring-Mittelschule, Jahnstraße 10 in 08396 Waldenburg.

2. Die Teilnahme am Termin ist jedermann, dessen Belange durch das Bauvorhaben berührt werden, freigestellt. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann, dass verspätete Einwendungen ausgeschlossen sind und dass das Anhörungs-

verfahren mit Schluss der Verhandlung beendet ist. Sofern Einwender nicht am Erörterungstermin teilnehmen, gelten die von ihnen erhobenen Einwendungen als aufrecht erhalten und werden im weiteren Verfahren entsprechend berücksichtigt.

3. Durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

4. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

**Organisatorischer Hinweis:**

Am 09.05. und 10.05.2006 ist beabsichtigt, das Bauvorhaben mit den privaten Einwendern zu erörtern. Am 11.05.2006 erfolgt die Erörterung mit den Trägern öffentlicher Belange sowie den anerkannten Naturschutzverbänden.

Chemnitz, den 09.03.2006

Regierungspräsidium Chemnitz  
gez. Wehner, Regierungsvizepräsident

### **Bekanntmachung**

des Regierungspräsidiums Chemnitz über Anträge auf Erteilung von Leitungs-

und Anlagenrechtsbescheinigungen Gemarkungen Waldenburg, Dürrenuhlsdorf und Schwaben vom 27. Februar 2006

Das Regierungspräsidium Chemnitz gibt bekannt, dass die *envia* Mitteldeutsche Energie AG, Chemnitztalstraße 13, 09114 Chemnitz, Anträge auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 63 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304, 2311) geändert worden ist, gestellt hat.

Die Anträge umfassen:

Az.: 14-3043/2005.154 – die bestehende Transformatorenstation „Waldenburg, Kirche“ in der Gemarkung Waldenburg,

Az.: 14-3043/2005.155 – die bestehende Transformatorenstation „Waldenburg, Molkerei“ einschließlich Zuwegung in der Gemarkung Waldenburg,

Az.: 14-3043/2005.160 – die bestehende Transformatorenstation „Dürrenuhlsdorf, Franken“ einschließlich Zuwegung in der Gemarkung Dürrenuhlsdorf,

Az.: 14-3043/2005.161 – die bestehende Transformatorenstation „Schwaben, Läuferstall“ schließlich Zuwegung in der Gemarkung Schwaben.

Die von den Anlagen betroffenen Grundstückseigentümer der Stadt Waldenburg (Gemarkungen Waldenburg, Dürrenuhlsdorf, Schwaben) können die eingereichten Anträge sowie die beigelegten Unterlagen in der Zeit vom **Dienstag, dem 18. April 2006, bis Dienstag, dem 16. Mai 2006**, während der Zeiten (montags bis donnerstags zwischen 8.30 Uhr und 11.30 Uhr sowie zwischen 12.00 Uhr und 15.00 Uhr, freitags zwischen 8.30 Uhr und 11.30 Uhr) im Regierungspräsidium Chemnitz, Altchemnitzer Str. 41, 09120 Chemnitz, Zimmer 159, einsehen.

Das Regierungspräsidium Chemnitz erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf der gesetzlich festgelegten Frist (§ 9 Abs. 4 GBBerG i.V.m. § 7 Abs. 4 und 5 Sachenrechts-Durchführungsverordnung – SachenR-DV).

**Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:** Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkt persönliche Dienstbarkeit für alle am 2. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungen einschließlich aller dazugehörigen Anlagen und Anlagen der Wasserversorgung und -entsorgung entstanden.

**Öffentliche Bekanntmachungen**

Die durch Gesetz entstandene beschränkt persönliche Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Alle danach eingetretenen Veränderungen müssen durch einen zivilrechtlichen Vertrag zwischen den Versorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer geklärt werden.

Dadurch, dass die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch **nicht** damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundbuches erteilt wird.

Ein **zulässiger Widerspruch** kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist, oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt, betroffen ist.

Wir möchten Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen.

Der Widerspruch kann beim Regierungspräsidium Chemnitz, unter der vorbezeichneten Adresse, bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Entsprechende Formulare liegen im Auslegungszimmer (Zimmer 159) bereit.

Chemnitz, den 27. Februar 2006

*Regierungspräsidium Chemnitz  
gez. Stange  
Stellv. Referatsleiterin*

**Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt**

**Allgemeine Verhaltensempfehlungen für Bürger im Zusammenhang mit der Vogelgrippe**

Die Vogelgrippe/Geflügelpest ist eine Tierseuche. Menschen können sich nur unter ganz speziellen Umständen mit dem Virus anstecken und erkranken. Dazu ist ein direkter und sehr enger Kontakt mit an Geflügelpest erkrankten oder verendeten Tieren notwendig. Nur so kann eine ausreichend hohe Dosis Virus aufgenommen werden und auch beim Menschen Erkrankungen hervorrufen.

Das Veterinäramt empfiehlt im Zusammenhang mit der Vogelgrippe folgende Verhaltensweisen:

- Behalten Sie Spaziergänge an See- und Flussufern bei, vermeiden Sie aber den direkten Kontakt zu Wasservögeln. Hunde sind in Wassernähe anzuleinen. Achten Sie darauf, dass kein Vogelkot durch Schuhwerk und Hundepfoten verbreitet wird.
- Provozieren Sie keine Ansammlung von Wasservögeln durch Fütterung.
- Melden Sie den Fund von mehreren toten Vögeln oder einzelnen Schwänen, Wildgänsen oder Wildenten dem Bürgermeisteramt, der Polizei, der Feuerwehr oder dem Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt. Wird bei einem Wildtier das hochpathogene Virus H5N1 nachgewiesen, werden bestimmte Maßnahmen eingeleitet, die abhängig vom Fundort sind.

- Fassen Sie keine kranken oder toten Vögel an. Waschen Sie regelmäßig ihre Hände mit Wasser und Seife. Dies ist ein allgemeiner Hygienegrundsatz, unabhängig von der Vogelgrippe, der Infektionen verhindert.

- In Sachsen verkaufte Geflügelprodukte und Eier sind auf jeden Fall sicher.

Es muss, unabhängig von der Vogelgrippe, Geflügelfleisch vor dem Verzehr immer gut durchgekocht oder durchgebraten und es müssen beim Umgang mit rohem und gefrorenem Geflügelfleisch die üblichen Hygienemaßnahmen eingehalten werden: Hände und Küchengeräte waschen, den Kontakt mit anderen Lebensmitteln verhindern (an Salmonelleninfektionen denken).

- Die Trinkwasserversorgung bleibt sicher. Falls Viren in das Trinkwasser gelangen, werden sie bei der Aufbereitung eliminiert.

- Solange keine Geflügelpest festgestellt wird, dürfen Sie Ihre Katze weiterhin ins Freie lassen. Katzen interessieren sich kaum für tote Vögel.

- Sie können ohne Sorge in Länder mit Vogelgrippe reisen. Besuchen Sie aber weder Geflügelhaltungen noch Vogelmärkte, essen Sie nur durchgekochte Lebensmittel und achten Sie auf persönliche Hygiene.

**2. Waldenburger Stadtfest**

Wie bereits im „Waldenburger Stadtbote“ März mitgeteilt, wird das 2. Waldenburger Stadtfest in der Zeit vom 25. bis 28. Mai 2006 stattfinden. Die Organisatoren – der Sportverein Waldenburg, der Feuerwehrverein Waldenburg und die Stadtverwaltung Waldenburg – haben ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Es wird für jeden Geschmack etwas dabei sein. Auf dem Festplatz wird bestmöglich für das leibliche Wohl gesorgt werden. Den Organisatoren ist es gelungen, einen attraktiven Schaustellerbetrieb zu binden, der zum Gelingen des Festes beitragen wird. Das Fest findet in diesem Jahr ausschließlich in der Mittelstadt statt. Für die Hauptveranstaltung am Sonnabend, dem 27. Mai. 2006, 20.00 Uhr, Tanz mit der Gruppe „Die Herrenhäuser“ mit großer Laser- und Tanzshow werden Karten im Vorverkauf an folgenden Vorverkaufsstellen angeboten:

Stadtverwaltung Waldenburg, Telefon: 1230

Tourismusamt Waldenburg, Telefon: 21000  
Feuerwehrverein Waldenburg, Telefon: 0173 5795739 (Herr Hopp)

Sportverein Waldenburg, Telefon: 22410 (Frau Kummer)

**Programm:**

Donnerstag, 25.05.2006:

10.00 Uhr Frühschoppen

„Glauchauer Stadtmusikanten“ – Musik vom Band

15.30 Uhr Guggemusik



**Freitag, 26.05.2006:**

14.00 Uhr Kaffeetrinken

14.30 Uhr Kinderprogramm „Altstädter Kinderland“

15.30 Uhr „Moderendezvous“ – Zeitreise  
20.00 Uhr Disco mit „Glauchauer Stadtmusikanten“ (Einlass 19.00 Uhr)

21.30 Uhr Showhighlights

**Sonnabend, 27.05.2006:**

14.30 Uhr Jugendkunstschule

16.00 Uhr Gaudiolympiade

20.00 Uhr „Die Herrenhäuser“ (Einlass 19.00 Uhr)

ca. 22.00 Uhr Lasershow

**Sonntag, 28.05.2006:**

9.30 Uhr Frühschoppen – Preissskat

12.00 Uhr Siegerehrung durch den Bürgermeister

14.30 Uhr Jugendmusikschule Fröhlich, Meerane

15.30 Uhr Auslosung der Gewinner des Radlerfrühlings

Für unsere Kleinen ist die Verkehrswacht mit Elektroautos auf dem Festplatz

Sonnabend: 11.00 bis 16.00 Uhr

Sonntag: 10.00 bis 14.00 Uhr





Wir gratulieren

**Geburtstagsglückwünsche Monat April**

Wir gratulieren allen Jubilarinnen und Jubilaren zum Geburtstag, wünschen alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

- am 02.04. zum 82. Geburtstag  
Frau Anita Hemmann,
- am 03.04. zum 87. Geburtstag  
Frau Gerda Kante,
- am 04.04. zum 84. Geburtstag  
Frau Luzie Fischer,
- am 07.04. zum 91. Geburtstag  
Frau Marianne Ludwig,
- am 08.04. zum 80. Geburtstag  
Frau Ilse Oehmig,
- am 12.04. zum 86. Geburtstag  
Frau Charlotte Geib,
- am 12.04. zum 83. Geburtstag  
Frau Hildegard Schallnus,
- am 12.04. zum 82. Geburtstag  
Frau Gertrud Renner,
- am 12.04. zum 82. Geburtstag  
Herrn Rudi Ebersbach,

- am 14.04. zum 81. Geburtstag  
Frau Elisabeth Teuber,
- am 17.04. zum 85. Geburtstag  
Herrn Bruno Hahn,
- am 17.04. zum 80. Geburtstag  
Frau Christa Wachler,
- am 17.04. zum 80. Geburtstag  
Frau Christel Teichmann,
- am 19.04. zum 81. Geburtstag  
Frau Gisela Ludwig,
- am 20.04. zum 94. Geburtstag  
Frau Käthe Nagel,
- am 20.04. zum 86. Geburtstag  
Herrn Withold Krause,
- am 25.04. zum 87. Geburtstag  
Frau Ingeburg Tiefholz,
- am 27.04. zum 81. Geburtstag  
Herrn Peter Hagedorn



Das gab es noch nicht in Waldenburg. Rekordverdächtige 70 Jahre verheiratet sind am 11. April 2006 **Hellmut und Helene Martin**. Zum Fest der „Gnadenhochzeit“ wünschen wir alles erdenklich Gute.

Das Fest der **Goldenen Hochzeit** feiern am 21. April 2006 das Ehepaar **Rolf und Waltraud Demmrich** und das Ehepaar **Werner und Annemarie Kertzsch**. Auch dazu gratulieren wir auf das allerherzlichste.

**Kirchennachrichten**

■ **ADVENTKAPELLE Am Rotenberg 1**  
Sei dabei – du bist willkommen!  
**Gottesdienste:**  
• 1. und 3. Samstag im Monat:  
09.15 Uhr INTENSIV  
10.00 Uhr Gottesdienst mit Predigt und Kindertreff  
• 2. und 4. Samstag im Monat:  
10.00 Uhr Treffen in Gruppen mit Kindern  
• 2. Dienstag im Monat 9.00–11.00 Uhr:  
Frauenfrühstück mit Kindern  
• jeden Mittwoch:  
Teenytreff 18.00 Uhr bei Fam. Wagner  
• Pfadfinder  
einmal im Monat sonntags 10.00–15.00 Uhr  
• Girlytime (Samstag nach Absprache – für Mädchen ab 12 Jahre)  
• 1. Samstag – Jugentag ab 15.00 Uhr  
Anfragen und Gespräche sind gern möglich bei: Gemeindeleiter André Leuthold (03 76 08) 2 13 34  
Pastor Ralf Schulz (03 72 04) 50 04 59

■ **EV.-FREIKIRCHLICHE GEMEINDE**  
**Gartenstraße 22, Waldenburg**  
So 10.00 Uhr Gottesdienst  
10.00 Uhr Kinderstunde  
Mi 19.30 Uhr Bibel- oder Gebetsstunde  
Fr 19.00 Uhr Jugendstunde

■ **ST. BARTHOLOMÄUS-KIRCHGEMEINDE**  
– jeden Sonntag  
10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst der St. Bartholomäuskirche

**VERANSTALTUNGEN DER ST. BARTHOLOMÄUS-KIRCHGEMEINDE**  
**montags**, 16.00 Uhr, Konfirmandenunterricht Kl. 8 im Pfarrhaus  
**dienstags**, 19.30 Uhr, Kirchenchor im Pfarrhaus  
**mittwochs**, 15.00 Uhr, Christenlehre Kl. 1 – 6 im Pfarrhaus  
15.30 Uhr Christenlehre in Ziegelheim  
16.30 Uhr Christenlehre in Ziegelheim  
16.00 Uhr Kurrende im Pfarrhaus  
16.45 Uhr Jugendchor im Pfarrhaus  
**donnerstags**, 14.30 Uhr, Konfirmandenstunde Kl. 7 im Pfarrhaus  
15.00 Uhr Christenlehre in Schlagwitz  
16.30 Uhr Christenlehre in Schwaben  
16.30– 17.30 Uhr Sprechstunde in Ziegelheim  
**freitags**, 19.00 Uhr, Posaunenchor im Pfarrhaus  
19.30 Uhr, Junge Gemeinde im Pfarrhaus der Lutherkirche

– 10.04.06, 14 Uhr, Frauenkreis Schwaben

– 24.04.06, 14.30 Uhr, Seniorenkreis Waldenburg  
19.30 Uhr Bibelkreis Waldenburg  
– 09.04.06, 17.00 Uhr, Bläsermusik zur Passion in Ziegelheim

Vom 3. bis 7. April findet in Waldenburg die **Bibelwoche** statt, jeweils um 19.30 Uhr im Gemeindesaal, August-Bebel-Str. 2 in Waldenburg.  
**Thema: ...und es lohnt sich doch!**  
Bibeltext: Prediger Salomo

**Gottesdienste**  
09.04.06 Konfirmationsgottesdienste:  
10.00 Uhr St. Bartholomäus  
14.00 Uhr Schlagwitz  
16.00 Uhr Schwaben

**Gründonnerstag:**  
13.04.06 19.00 Uhr Bläsermusik zur Passion in der St. Bartholomäus-Kirche  
**Karfreitag:**  
14.04.06 10.00 Uhr St. Bartholomäus  
14.00 Uhr Schwaben  
15.30 Uhr Schlagwitz  
17.00 Uhr Ziegelheim

**Ostersonntag:**  
16.04.06 08.45 Uhr Ziegelheim  
10.00 Uhr St. Bartholomäus  
15.30 Uhr Schlagwitz  
17.00 Uhr Schwaben

**Ostermontag:**

- 17.04.06 10.00 Uhr Lutherkirche Waldenburg
- 23.04.06 10.00 Uhr St. Bartholomäus
- 30.04.06 08.45 Uhr Schwaben
- 10.00 Uhr St. Bartholomäus
- 15.30 Uhr Ziegelheim
- 17.00 Uhr Schlagwitz

■ **INFORMATIONEN:**

Öffnungszeiten des Pfarramtes:  
Di 9–12 und 13–18 und Do 9–12 Uhr

In diesem Jahr findet der **Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation** am 07.05.2006, um 10.00 Uhr in Waldenburg, St. Bartholomäus statt. Weitere Festgottesdienste sind in Schwaben am 28.05.06, um 14.00 Uhr, in Ziegelheim am 04.06.06, um 14.00 Uhr und in Schlagwitz am 26.06.06, um 14.00 Uhr. Wer vor 25, 50, 60 und 70 konfirmiert worden ist, ist dazu herzlich eingeladen. Bitte melden Sie sich im Pfarramt, Tel. (037608) 22 585 an!

■ **ANFRAGEN:**

St.-Bartholomäus-Kirchgemeinde, Pfarrer Ulrich Oertel, Tel. (03 76 08) 2 25 85  
Es grüßt Sie herzlich Ihr Pf. U. Oertel



**Kulturelles**

**Veranstaltungsplan April/Mai**

- 16.04., 9.00,12.00,15.00 Uhr: Schlauchboottouren auf der Zwickauer Mulde
- 16.04., 11.00–17.00 Uhr: Schausägen und Führungen im Sägewerk Wolkenburg
- 16.04., 13.30–17.00 Uhr: öffentliche Schlossführungen in Waldenburg
- 16.04., 10.00–18.00 Uhr: Führungen im Bauernmuseum Dürrengerbisdorf
- 17.04., 13.45 Uhr: Stadtführung ab Markt Waldenburg
- 17.04., 11.00–17.00 Uhr: Schausägen und Führungen im Sägewerk Wolkenburg
- 17.04., 15.45 Uhr: Parkführung ab Grünfelder Schloss in Waldenburg
- 30.04., 18.00–2.00 Uhr: Frühlingsfeier am Gerätehaus in Kaufungen
- 30.04., 19.00–24.00 Uhr: Hexenbrennen Sportplatz Schwaben
- 01.05., 10.00–17.00 Uhr: Radlerfrühling zwischen Remse, Waldenburg und Wolkenburg
- 01.05., 11.00–17.00 Uhr: Schausägen und Führungen im Sägewerk Wolkenburg
- 01.05., Maibaumsetzen vor dem Feuerwehrdepot in Remse
- 01.05., 13.30–17.00 Uhr: öffentliche Schlossführungen in Waldenburg
- 01.05., 10.00–18.00 Uhr: Führungen im Bauernmuseum Dürrengerbisdorf

**Veranstaltungszentrum Kirche Franken**

- 23.04., 16.00 Uhr: „Childrens love Music“ Kinderlieder & Musical für Kinder mit dem Studio WM aus Chemnitz
- 28.04., 19.30 Uhr: Kabarett – Doppelpass Highlight zur Fußball-WM mit dem Mitglied der Herkuleskeule Michael Frowin und dem Kabarettist Lothar Bölck  
Kartenvorverkauf unter Telefon: 037608/27758

**blümchen & mehr**

Bastelzirkel zu folgenden Themen:  
03.04.–07.04. Ideen für das Osterfest  
10.04.–13.04. Karten für jeden Anlass  
18.04.–21.03. Keilrahmengestaltung  
24.04.–28.04. Muttertagsgeschenke

**Zirkelzeiten:**

Montag, Dienstag, Freitag von 9.00–12.30 Uhr  
Donnerstag von 9.00–12.30 Uhr und 15.00–18.00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Um telefonische Voranmeldung zu den Zirkeln wird gebeten, Telefon: 037608/21502  
Steffi Frank, Am Rotenberg 8, 08396 Waldenburg

**Schulnachrichten aus der Franz-Mehring-Mittelschule**

**Tag der offenen Tür**

Wie angekündigt informieren wir Sie nun ausführlich über den an der Franz-Mehring-Mittelschule statt gefundenen Tag der offenen Tür. Wir beginnen unsere Führung in dem in der Küche eingerichteten Schülercafé. Hier konnten die Besucher bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen über den Beamer einige Impressionen aus dem Schulleben genießen. Das Musikzimmer stand ganz im Thema der Mozart-Jugendwoche, wo es allerlei von Schülerhand selbst gebastelte Werbeplakate zu bestaunen gab. Nebenbei konnte man auf historische Entdeckungsreise in die Ritterzeit oder das alte Rom gehen und in alten Büchern und Karten schmökern. Im Deutschkurs gab es viele Informationen über die neue Rechtschreibung und die Kleinen konnten ihr Können im Lesen beweisen und falls es doch noch nicht so klappte, hatten die Eltern auch die Möglichkeit sich über die Hilfen bei einer Lese-Rechtschreibschwäche zu erkundigen. Ein Klassenzimmer widmeten wir unserem Nachbarstaat Frankreich. Schülerinnen des Französischkurses verkauften landestypi-

sche Spezialitäten und gaben den Besuchern einen kleinen Einblick in die französische Sprache. Im Nebenzimmer konnten unsere kleinen Gäste entdecken, dass Lernen spielend leicht geht. Mit Würfel-, Brett-, Lege- und Denkspielen wurden Merk- und Konzentrationsfähigkeit auf die Probe gestellt. In der Aula unserer Schule wurde das Schattenspiel zur Oper „Die Zauberflöte“ im Rahmen der Mozartwoche von Schülern und Schülerinnen der Klasse 7 aufgeführt. Außerdem begeisterte unser Chor mit den zahlreichen Liederinlagen jung und alt. Schülerpräsentationen der 10. Klasse gab es im Infokabinett zu sehen. Hier konnten die Eltern mit ihren Kindern ihr Computerwissen unter Beweis stellen. Für jede Teilnahme gab es als Lohn etwas Süßes und eine tolle Urkunde. Nebenbei im Zimmer konnten die kleinen Geografen ihr Wissen in Kreuzworträtseln oder Puzzles testen und etliche Schülerarbeiten des Faches WTH/S bestaunen. Im Schulhaus traf man viele ehemalige Schüler, die uns mitteilten, dass alle die „schöne Schulzeit“ sehr vermissen. Hier konnten wir

auch eine zukünftige Schülerin an unserer Schule interviewen. Die neunjährige Julia Marie Zach findet unsere Schule schön geräumig und unsere Lehrer besonders nett. Sie freut sich besonders sehr auf Chemie, da sie im Chemiekabinett Herrn Wunderlich bei den verschiedenen Versuchen, zum Beispiel dem Vergolden und Versilbern von Geld, und dem Erzeugen von Unterwasserblitzen über die Schulter schauen konnte.

Im Physikzimmer nebenan ging es spannend weiter. Man sah verschiedene Geräte, mit denen im Unterricht Versuche gezeigt werden. Gegenüber fand man eine umfangreiche Ausstellung zur Biologie. Ausgestopfte Tiere, Organe aus Plastik und Mikroskope standen den Gästen zur Verfügung. Sie konnten ihr Wissen an dem bereitstehenden Laptop erproben. Wir hoffen, Ihnen hat unser kleiner Rundgang durch die Franz-Mehring-Mittelschule gefallen. Weitere Bilder zum Tag der offenen Tür finden Sie im Internet unter [www.mehringsschule.de](http://www.mehringsschule.de)

Francis Skiba und Nicole Ritter

## Auswertung des Fragebogens zu den Ferien

Vor den Ferien führten wir eine Umfrage in den Klassen 6. – 10. zum Thema Ferien durch. Hiermit möchten wir Ihnen nun die Ergebnisse mitteilen.

1. Frage: *Treibst du in den Ferien Sport?*

Die Mehrheit der Schüler antworteten auf diese Frage mit einem JA! Einige Wenige antworteten mit einem NEIN!

Manche spielen Basketball, andere treiben Wintersport.

2. Frage: *Schläfst du in den Ferien lange?*  
Als Ergebnis stand fest, dass die meisten Schüler Langschläfer sind.

3. Frage: *Lernst du in den Ferien für die Schule?*

Ein Drittel der Schüler kreuzte JA an!

4. Frage: *Fährst du in den Ferien in den Urlaub?*

Der kleinere Teil der Schüler fuhr in den

Ferien in den Urlaub, zum Beispiel nach Duisburg, Dänemark, Bayern und Ägypten. Der größere Teil der Schüler blieb in den Ferien zu Hause.

5. Frage: *Was hast du in den Ferien sonst noch vor?*

Die Freizeitgestaltung war bei den Schülern sehr abwechslungsreich. Manche gingen ins Kino, andere zum Konzert. Fahrradfahren, schwimmen, shoppen und viele andere Dinge standen auf dem Programm.

6. Frage: *Wie lange bleibst du in den Ferien wach?*

Ein Drittel der befragten Schüler bleibt bis 23.00 Uhr wach. Von den restlichen zwei Dritteln bleibt der größere Teil im Zeitraum von 24.00 Uhr – 1.00 Uhr auf.

*Nancy Witt & Annelie Strietz*

### Schulnachrichten aus der Altstädter Schule

## Der Förderverein „Altstädter Schule“ Waldenburg e.V. war auch 2005 für die Schüler da

Damit die Schüler der Altstädter Schule Waldenburg gute Lernbedingungen vorfinden, hat auch der zur Schule gehörende Förderverein weiter beigetragen, diese zu verbessern. So konnten mit Hilfe von Mitglieds- und Spendengeldern im Jahr 2005 Drucker und die dazugehörigen Patronen für Computer gekauft werden. Es erfüllt uns mit Freude, die Kinder der Klassen 1–4 an modernen Arbeitsmitteln lernen zu sehen. Zur Schulung handwerklicher Fähigkeiten wurden Schraubstöcke für den Werkunterricht gekauft. Auch das entsprechende Umfeld trägt bei, dass sich Kinder in ihrer Schule wohlfühlen. So wurde der Schulhof im Sommerhalbjahr mit Blumen geschmückt, und zur Verschönerung des Schulhauses konnten neue Grünpflanzen gekauft werden. Um die wertvollen Arbeitsergebnisse der Schüler aus dem Sach-

kundeunterricht, Zeichenunterricht oder Werkunterricht im Schulhaus ausstellen zu können, finanzierte der Verein 2 große Pinnwände. Der Weihnachtsmann verteilte zum Weihnachtskonzert Süßigkeiten an die Schüler, um die Wartezeit bis zum Fest für die Kinder erträglicher zu gestalten. Alles konnte mit Geldern des Fördervereines finanziert werden.

Viele Mitglieder des Fördervereins halfen engagiert bei festlichen Höhepunkten, wie dem „Hexenbrennen“ oder dem Weihnachtskonzert, um bei den Schülern bleibende Erinnerungen an die Grundschulzeit zu schaffen.

Der Vorstand des Fördervereins bedankt sich bei allen Mitgliedern und Sponsoren für Ihren persönlichen Beitrag.

*Vorstand des Fördervereins*

*„Altstädter Schule“ Waldenburg e.V.*

## Fasching

Normalerweise geht es an der Altstädter Schule nicht zu wie im Zirkus, aber am 28.02.06, dem Faschingsdienstag war das etwas anderes. Da steppte der Bär, tanzte der Fuchs, tobten die Affen und trieben Clowns und Dompteure wilde Späße.

Die Lehrer und Schüler der Schule waren wieder einmal nach Glauchau in das Freizeitzentrum aufgebrochen, um dort dem närrischen Treiben zu huldigen.

Unter dem Motto „So ein Zirkus“ gab es Kostümwettbewerb, lustige Wettspiele, Tanz-, Akrobatik- und Showeinlagen. Natürlich ließen sich die Kinder bereitwillig

animieren und hatten eine Menge Spaß an der Sache. Das Team des Freizeitentrums lässt sich aber auch von Jahr zu Jahr tolle Überraschungen einfallen. Für Verpflegung war gesorgt, Action gab es jede Menge und alle Zirkuskinder landeten nach dem fröhlichen Treiben wieder heil und wohlbehalten an der Schule. Wir Lehrer und Schüler freuen uns schon auf den nächsten Fasching in Glauchau und zollen dem dortigen Team ein großes Lob und ein herzliches Dankeschön!

*Die Lehrer und Schüler  
der Altstädter Grundschule*

## Jugend-Mozart-Woche in Waldenburg

**Mittwoch, 5.4.2006** – 14.30 Uhr Europäisches Gymnasium, Kammermusiksaal – Lesewettbewerb aus Anlass des Welttages des Buches Schüler der Grundschulen Waldenburg, Callenberg, der Mittelschule Waldenburg und des Europäischen Gymnasiums

**Donnerstag, 6.4.2006** – 10.00 Uhr Franz-Mehring-Mittelschule, Aula – Regenbogenkonzert „Wer kennt das Orchester?“

**Freitag, 7.4.2006** – 18.30 Uhr Schloss Waldenburg „Wie stark ist dein Zauberton...“

Abschlusskonzert der Mozart-Woche Ausstellung von Projektarbeiten, Bühnenbildern, Handpuppen, Kostümen und Plakaten von Schülern der Mittelschule und des Gymnasiums – Musikalische Beiträge von Schulensembles, Solisten, Lehrern, Schattenspiele, Puppenspiele

### Kindergartennachrichten

## Altstädter Kinderland

Ein großes Dankeschön der Maßalsky GmbH und deren Partnern. Zur Vereinsversammlung überreichte uns Herr Maßalsky eine Spende in Höhe von 365 EUR. Diese Summe kam zustande durch die Eröffnung des Kompetenzzentrums der Maßalsky GmbH in der Güterbahnhofstraße in Glauchau. Der Geschäftsführer Herr Maßalsky hat dazu eingeladen und alle seine Partner gebeten, auf Blumen und Präsente zu verzichten und dies in Form einer Spende unserer Kindereinrichtung zu Gute kommen zu lassen. Die Kinder, Erzieher und der Vorstand freuten sich sehr darüber, denn somit kann wieder ein kleiner Wunsch in Erfüllung gehen.

### Vereine und Verbände

## Die Diakonie-Sozialstation Waldenburg e.V.

lädt alle Senioren aus Waldenburg und Umgebung herzlich zu folgenden Veranstaltungen im Seniorentreff Betreutes Wohnen, Obere Kirchgasse 1, ein.

Beginn ist jeweils 14.00 Uhr.

06.04. Spielenachmittag • 11.04. Kaffeekränzchen • 13.04. Osterprogramm • 18.04. Rommé-Nachmittag • 20.04. Altersgerechte Gymnastik • 25.04. Gedächtnistraining • 27.04. Spielenachmittag • 02.05. Kaffeekränzchen • 04.05. Altersgerechte Gymnastik

## Volkssolidarität, OG Niederwinkel

12.04. Begegnungsstätte der VS Glauchau (Hausnotruf-Vorstellung durch Frau Harnack und eigene Videos)

**Der Freundeskreis Nostalgiebahnfahren**

trifft sich montags und freitags ab 18.00 Uhr am Markt 6 in Waldenburg.

**Osterfeuer des SV Waldenburg**

Am 15. April 2006 wird 19.00 Uhr das Osterfeuer angezündet. Ab 11. April 2006, 17.00 Uhr, kann Baumverschnitt gebracht werden.

**Volkssolidarität  
Ortsgruppe Waldenburg****Veranstaltungen im Monat April**

Wir laden herzlich ein:

- 03.04.06 18.00 Uhr Gymnastik in der Franz-Mehring-Schule
- 05.04.06 14.00 Uhr Lesenachmittag im Klub Oberstadt
- 08.04.06 Familienwandertag des Kreisverbandes im Raum Meerane – Abfahrt 8 Uhr ab Markt
- 10.04.06 18.00 Uhr Gymnastik in der Franz-Mehring-Schule
- 11.04.06 Wassergymnastik in Glauchau, Abfahrt 14.15 Uhr ab Penny
- 12.04.06 14.00 Uhr Osterbasteln im Klub Oberstadt
- 13.04.06 14.00 Uhr Skat- und Rommé-Nachmittag im Klub Oberstadt
- 18.04.06 14.00 Uhr Treff Klub Unterstadt im Café der Keramikwerkstatt
- 18.04.06 Osterbrunnenfahrt in die Fränkische Schweiz – Abfahrt 8.30 Uhr ab Markt
- 19.04.06 14.00 Uhr Kleiner Frühlingsspaziergang ab Klub Oberstadt
- 24.04.06 18.00 Uhr Gymnastik in der Franz-Mehring-Schule
- 24.04.06 Bäderfahrt nach Bayreuth, Abfahrt 7.30 Uhr ab Markt
- 25.04.06 Wassergymnastik in Glauchau, Abfahrt 14.15 Uhr ab Penny
- 26.04.06 14.00 Uhr Spielenachmittag im Klub Oberstadt
- 27.04.06 14.00 Uhr Kegel- und Spielspaß am Sportplatz

**Vorschau für Mai 2006**

- 09.05.06 Treff Klub Unterstadt
- 09.05.06 Frühlingsfest in Grüna
- 11.05.06 Skat- und Romménachmittag
- 18.05.06 Männertagsausfahrt
- 22.05.06 Bäderfahrt nach Franzensbad
- 26.05.06 Seniorenveranstaltung im Rahmen des Stadtfestes
- 30.05.–01.06.06 Mehrtagesfahrt nach Berlin

Für Rückfragen bzw. Anmeldungen stehen Ihnen jederzeit bereit: Herr Franke Tel. (037608/21565), Frau Bachert (037608/21651), Frau Erdmann (037608/20027), Frau Wörl (037608/21957), Reisebuchungen weiterhin unter (03763/789921) Ansprechpartner für soziale Leistungen: Sozialstation Meerane, Oststr. 55 (03764/76809) – Zentralküche für Mahlzeitendienst: (03763/172164) oder (172165) Voranmeldungen für alle Veranstaltungen bitte umgehend an o. gen. Ansprechpartner